

Einstiegsqualifizierung „Motorradservice“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Messen, Prüfen, Einstellen und Warten von Krafträdern	<ul style="list-style-type: none"> ▪ elektrische Verbindungen, Leitungen und Leitungsanschlüsse auf mechanische Schäden sichtprüfen ▪ physikalische Größen, insbesondere Drücke und Temperaturen, messen, prüfen und Prüfergebnisse dokumentieren ▪ Arbeits- und Sicherheitsregeln sowie Herstellerrichtlinien beim Transport und beim Heben von Hand anwenden ▪ Messzeuge zum Messen und Prüfen von Längen, Winkeln und Flächen auswählen und anwenden. ▪ Wartungsarbeiten nach Vorgabe durchführen, insbesondere Betriebsflüssigkeiten kontrollieren, nachfüllen, wechseln und zur Entsorgung beitragen, Arbeitsschritte dokumentieren ▪ mechanische und elektrische Bauteile, Baugruppen und Systeme auf Verschleiß, Beschädigungen, Dichtheit, Lageabweichungen und Funktionsfähigkeit prüfen und Prüfergebnisse dokumentieren
Montieren und Demontieren von Bauteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bauteile, Baugruppen und Systeme außer Betrieb nehmen, demontieren, zerlegen, auf Wiederverwertbarkeit prüfen, kennzeichnen und systematisch ablegen ▪ Erhöhtes Gefährdungspotential an Krafträdern erkennen ▪ demontierte Bauteile und Baugruppen und Systemen zuordnen und auf Vollständigkeit prüfen ▪ Bauteile und Baugruppen säubern, reinigen, konservieren und lagern
Betriebliche und technische Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedeutung der Information, Kommunikation und Dokumentation für den wirtschaftlichen Betriebsablauf beurteilen ▪ Schaltpläne, Anschlusspläne, Anordnungspläne, Funktionspläne und Herstellervorgaben lesen und anwenden ▪ Datenträger handhaben und Datenschutz beachten, digitale und analoge Mess- und Prüfdaten lesen ▪ Lesen und Anwenden technischer Zeichnungen ▪ Fahrzeuge, Systeme, Bauteile und Baugruppen identifizieren
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen ▪ berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden ▪ Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten ▪ Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
Umweltschutz	<p>Zur Vermeidung betriebs- und objektbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ mögliche Umweltbelastungen durch den Praktikumsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären ▪ für den Praktikumsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden ▪ Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen ▪ Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Diese sachliche Gliederung kann je nach betrieblichem Bedarf verändert werden.
 Bitte nehmen Sie hierzu mit der IHK Rhein-Neckar Kontakt auf.
 Ihre Ansprechpartner finden Sie über www.rhein-neckar.ihk24.de → Nr. 12708 .